

Technischer Referent in der Regionaldirektion

Berufsprofil

Die Agentur für Staatsgüter sucht N° 1 **Junior Immobiliendienstleistungstechniker**

Studientitel

Hochschulabschluss als Ingenieur/Bauwesen/Architektur (LM4-LM23-LM24), Geometerdiplom oder Maturaabschluss Fachoberschule für Bauwesen.

Berufserfahrung

Mindestens 3 jährige Berufserfahrung in Tätigkeiten, die mit den nachstehend genannten vereinbar sind.

**Fach-
u.Berufskennnisse
welche mit der Position
verbunden sind**

Schätzungsmethoden und -instrumente.
Kenntnis und Nutzung der Kataster- und Grundbuchdatenbank, Erstellung von Katastergrafiken, Analyse und Einlesen von Grundstücks- und Katasterdokumenten, Kenntnis der für die Region spezifischen Kataster- und Grundbuchgesetzgebung.
Städtebau- und Baurecht.
Gesetzgebung zum Schutz des kulturellen Erbes und der Landschaft.
Bewertung des Wartungszustands der Gebäude.

**Organisations- und
Sozialkompetenzen**

Zuverlässigkeit und Eigenverantwortung.
Management zwischenmenschlicher Beziehungen und Teamarbeit.
Kommunikations- und Präsentationsfähigkeit.
Orientierung an der Selbstentfaltung.
Planung und Organisation von Aktivitäten.
Proaktivität und Flexibilität.



**Für die Position
vorgesehene
Aufgabenbeschreibung**

Einhaltung der Vorschriften der Verwaltungsämter.
Grundbuchs- und Katastereintragungen.
Erstellung von technischen Bewertungsdokumenten mit Vor-Ort-Kontrollen.
Aktualisierung und Implementierung der Verwaltungsdatenbank.
Überprüfung des Wartungszustands der Gebäude und Bewertung der ordentlichen und außerordentlichen
Wartungsarbeiten im Sinne der Gesetzesvorschriften.
Technisch-administrative Aspekte der Verwaltung von Immobilienvermögen.

Informatikkenntnisse

Gute EDV Kenntnisse in den Anwendungsprogrammen Office und CAD.

Fahrerlaubnis

Fahrzeugfahrberechtigung erforderlich (Führerschein Typ B).

Arbeitsverhältnis

Unbefristeter Vertrag.

Einstufung

III Gehaltsebene - Oberschulabschluss – IV Gehaltsebene - Universitätsabschluss
Das Arbeitsverhältnis wird durch den Nationalen Gesamtarbeitsvertrag (Nationaler Gesamtarbeitsvertrag -
CCNL Personale Impiegatizio e Quadro Agenzia del Demanio EPE) geregelt, der auf der Website der Agentur in
der Rubrik „Arbeiten Sie mit uns“ (*Lavora con noi*) eingesehen werden kann.

Lohnspanne

III Gehaltsebene - Oberschulabschluss € 23.166 bis 25.000 Brutto/Jahr
IV Gehaltsebene - Universitätsabschluss € 25.272 / 27.000 Brutto/Jahr

Sitz

Bozen



**Zusätzliche
Voraussetzungen**

- a) Nachweis betreffend der Kenntnis der italienischen und der deutschen Sprache bezogen auf den Studientitel dieses Auswahlverfahrens bzw. eine Bescheinigung laut Legislativdekret Nr. 86/2010 (entsprechende Unterlagen beilegen). Die Bewerber der ladinischen Sprachgruppe müssen außerdem die Kenntnis der ladinischen Sprache, gemäß Art. 3 letzter Absatz des Dekrets des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26.07.1976 in geltender Fassung, nachweisen;
- b) Zugehörigkeit oder Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen laut Art. 18 des Dekrets des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26.07.1976 in geltender Fassung.

Die Stelle ist der **deutschen bzw. ladinischen** Sprachgruppe vorbehalten, jedoch sind Bewerber aller drei Sprachgruppen am Auswahlverfahren zugelassen. Falls kein geeigneter Bewerber der deutschen bzw. ladinischen Sprachgruppe kandidiert, kann die Stelle der italienischen Sprachgruppe zugeordnet werden, vorbehaltlich der Zustimmung des Verständigungsausschusses gemäß ital. DPR 752/76.



**Bewerbung am
Auswahlverfahren**

Die Bewerbung erfolgt ausschliesslich online auf der Webseite www.agenziademanio.it im dafür eigens eingerichteten Abschnitt "Lavora con noi", mit der Beachtung den Bezug BZTECJ01I, innerhalb 17/03/2022 um 23:59 Uhr, mit Genehmigung der Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß der Europäischen Verordnung 2016/679 (DGPR).

Es werden ausnahmslos nur online Bewerbungen berücksichtigt, welche mit dem oben angeführten Verfahren erfolgt sind. Andere Formen von Bewerbungen werden nicht angenommen.

Die Kandidaten müssen im Gesuch erklären, dass keine strafrechtlichen Verurteilungen oder anhängige Strafverfahren gegen sie vorliegen, andernfalls müssen diese angeführt werden.

Die C.V. jener Bewerber, welche bei vorhergehenden Auswahlverfahren für ähnliche Berufsbilder im Eignungstest oder bei der Endbewertung der techn. Kompetenzen als ungeeignet eingestuft wurden, können erst 24 Monate ab dem Tag der ersten erfolgten negativen Prüfung wieder berücksichtigt werden.

Ausserdem werden keine Gesuche von Kandidaten angenommen, welche im vorhergehenden Zeitraum von 24 Monaten eine Aufnahme abgelehnt haben.

Es ist untersagt, gleichzeitig an mehreren von der Agentur ausgeschriebenen Auswahlverfahren teilzunehmen.

Um die Einfügung funktionsfähig zu machen und sie in der Direktion, der Sie angehören, zu konsolidieren, die Verweildauer in derselben für mindestens 60 Monate. Die Agentur wird daher keine Anfragen berücksichtigen vor diesem Zeitraum erfolgte Überweisung.

Kandidaten, bei denen eine Unvereinbarkeit laut Art. 53 Komma 16ter des Legislativdekretes Nr. 165/2001 besteht, können nicht in den Dienst aufgenommen werden .

